



Verband der
Software-, Informations-
und Kommunikations-Industrie
in Berlin und Brandenburg e.V.

IT-Branchenverband SIBB e. V.
- Pressemitteilung -

ELENA: Mittelständische IT-Industrie erwartet sofortigen Stopp!

Entgeltnachweis muss mit dem Mittelstand neu entwickelt werden

Berlin, 7. Juli 2010 - Der IT-Branchenverband SIBB e. V. - <http://www.sibb.de/> - begrüßt den Vorstoß von Bundeswirtschaftsminister Rainer Brüderle zur Überarbeitung des elektronischen Entgeltnachweises ELENA - <http://www.das-elena-verfahren.de/> -. Um größeren Schaden von der mittelständisch geprägten IT-Industrie mit ihren bundesweit 67.000 Betrieben abzuwenden, erwartet der IT-Unternehmerverband der Hauptstadtregion ein sofortiges Aussetzen des ELENA-Verfahrensgesetzes. Die Interessenvertretung des größten IT-Standortes in Deutschland mit fast 4.000 vornehmlich kleineren und mittleren IT-Unternehmen lädt die Bundesregierung ein, gemeinsam mit der mittelständischen Wirtschaft eine wirklich zeit- und kostensparende Erhebung von Einkommensnachweisen für Arbeitnehmer zu entwickeln.

Peer-Martin Runge, Geschäftsführer des IT-Branchenverbandes SIBB e. V.

"Für den dauerhaft unter hohem Kostendruck stehenden IT-Mittelstand gilt in Sachen ELENA: Lieber ein Ende mit Schrecken als ein Schrecken ohne Ende! Der Einsatz des elektronischen Entgeltnachweises in den ersten 6 Monaten hat gezeigt: Hier wurde Arbeitgebern ein technisch unausgereiftes, zeitlich stark belastendes und datenrechtlich mehr als fragwürdiges System aufgewungen. Für den IT-Mittelstand der Hauptstadtregion ist ein Festhalten an ELENA um des Prinzips Willen unverantwortlich. Bundeswirtschaftsminister Rainer Brüderle hat verstanden, dass der Mittelstand in wirtschaftlich schwierigen Zeiten nicht zusätzlich mit staatlichen Experimenten gefährdet werden darf."

Dr. Ortwin Wohlrab, Vorsitzender des IT-Branchenverbandes SIBB e. V.

"Mit dem Einlenken von Bundeswirtschaftsminister Rainer Brüderle bietet sich jetzt die Chance, für die Sozialversicherung in Deutschland eine mittelstandskonforme Lösung zu erarbeiten. Die Bundesregierung sollte dazu die Mittelstandsvertreter der Schlüsselbranchen einladen, gemeinsame Eckpunkte für eine zukunftsweisende E-Government-Plattform zu erarbeiten. Eine elektronische Erfassung von Einkommensnachweisen muss aus Sicht der mittelständischen IT-Industrie drei Anforderungen gerecht werden: 1. Weniger Aufwand für die Erhebung als für papiergebundene Nachweise, 2. technisch einfache und sichere Bedienung der Software und 3. Erhebung ausschließlich relevanter Daten. Der IT-Mittelstand weiß, wie so etwas funktionieren kann."



Verband der
Software-, Informations-
und Kommunikations-Industrie
in Berlin und Brandenburg e.V.

Die Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg

Fast 4.000 IT-Unternehmen bieten in der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg Consulting, Software und IT-Services an. Mehr als 50.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter optimieren Geschäftsprozesse, installieren, warten und pflegen IT-Systeme für Produktion, Dienstleistung, Handel, Handwerk und öffentliche Verwaltungen. Laut aktueller Studie 'Wachstumschancen für Berlin' des DIW zählt die IT-Industrie der Hauptstadtregion auf Grund ihrer positiven Beschäftigungsentwicklung zu den zukunftsweisenden Wachstumsbranchen.

Über den IT-Branchenverband SIBB e. V.

Der SIBB e. V. ist der IT-Branchenverband der Hauptstadtregion. Er vertritt die Interessen vornehmlich mittelständischer IT-Hersteller und -Dienstleister gegenüber Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Der Verband ist Partner und Dienstleister der regionalen Unternehmen und vernetzt die IT-Wirtschaft. Ziel des SIBB ist die Entwicklung Berlin-Brandenburgs zu einer der innovativsten und erfolgreichsten IT-Regionen Deutschlands. Weitere Informationen unter <http://www.sibb.de/>

* * *

Für Rückfragen und Interviews stehen wir Ihnen gern Rede und Antwort.

Fachkontakt:

IT-Branchenverband SIBB e. V.

Peer-Martin Runge, Geschäftsführer

Alt-Moabit 91d, 10559 Berlin, Tel. (030) 39 49-1861 peer-martin.runge@sibb.de,

<http://www.sibb.de/> <http://twitter.com/SIBBeV>, <http://xing.com/net/sibbev>

Pressekontakt:

IT-Branchenverband SIBB e. V.

Thomas Keup, Pressesprecher

Direkt (030) 23 18 57 18, Mobil 0171 - 4 18 00 84 presse@sibb.de

--

SIBB e. V. * Alt-Moabit 91d * 10559 Berlin Tel. 030 / 39 49-1862 * Fax: 030 / 39 49-1860

Mail: thomas.keup@sibb.de * Web: <http://www.sibb.de/>

Der SIBB bei XING: <http://www.xing.com/net/SIBBeV> Immer schneller informiert: <http://twitter.com/sibbev>